Schlagwort-Nr. 3237. Online seit 20.01.2020.

Vereinigung katholischer Theologiestudenten Aurelia Bonn

Die Aurelia wurde 1851 als Vereinigung katholischer Theologiestudenten an der Universität Bonn gegründet. Sie war bis zu ihrer zeitweiligen Stilllegung in den 1880er Jahren als Korporation von der Universität anerkannt. Im Jahr 1900 wurde die Aurelia in Kooperation mit den Alten Herren der alten Aurelia neu ins Leben gerufen, erlangte jedoch nicht mehr die Anerkennung durch die Universität. Ihre Vereinsprinzipien waren Pietas (Frömmigkeit), Scientia (Wissenschaft) und Hilaritas (Fröhlichkeit). In den Bereich der Scientia fielen insbesondere Vorträge von Studenten für Studenten zu aktuellen theologischen und politischen Themen, von der Sozialen Frage oder der Wohnungsnot über den Modernismus oder die Schriften Joseph Wittigs bis hin zur Missions- oder der Liturgischen Bewegung.

Literatur:

DOWE, Christopher, Auch Bildungsbürger. Katholische Studierende und Akademiker im Kaiserreich (Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft 171), Göttingen 2006, S. 309, 331.

MÜHLFARTH, Hermann, Aurelia seit ihrer Wiedererrichtung, in: 1851-1926. Festschrift der Vereinigung katholischer Theologen "Aurelia". Aus Anlass des 75. Stiftungsfestes, Bonn 1926, S. 13-18.

Empfohlene Zitierweise:

Vereinigung katholischer Theologiestudenten Aurelia Bonn, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 3237, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/3237. Letzter Zugriff am: 21.05.2024.